Erfolgsgeschichten

#schaffenwir



© privat

Handarbeit

Mit Qualität überzeugen

Karl Ferk, Ferk Metallbau GmbH

Karl Ferk behauptet sich mit Qualität und Flexibilität gegen Billiglohn-Konkurrenz. Unser steirische Familienunternehmen Ferk Metallbau GmbH ist Spezialist bei anspruchsvollen technischen Herausforderungen im Metallbau und ALC-Österreich-Sieger. Den Metallbau-Betrieb führe ich in vierter Generation mit meiner Frau Elisabeth. Unser motiviertes Team aus 40 Beschäftigten ist für mich am Ende der Schlüssel zum Erfolg. In der Regel wachsen wir pro Jahr um ein bis zwei Mitarbeiter, und diese Entwicklung wollen wir beibehalten.

"Schlanke Strukturen und kurze Entscheidungswege gehören bei uns zur Firmenphilosophie."

Als kleiner Betrieb muss man immer schneller und flexibler werden, um gegen die stärker werdende Konkurrenz aus den Billiglohnländern zu bestehen. Diese Herausforderung bewältigen wir hier in St. Nikolai ob Draßling in der Südsteiermark gerade recht gut, weil sich unser Familienunternehmen auch massiv wandelt. Unsere Kunden sind zwar sehr treu, aber es wird schwieriger, große Serienaufträge an Land zu ziehen. Die Aufträge für Großserien wandern häufig in die Billiglohnländer. Vor allem, wenn die Zeit der Fertigung keine Rolle spielt, spricht

das gegen uns. Für uns bleiben dann nur kleinere Losgrößen, beziehungsweise Prototypen, Sonderbau, oder eben Aufträge, bei denen die Lieferzeit ausschlaggebend ist. Sind Kurzfristigkeit und technisch anspruchsvolle Aufträge gefragt, punktet unser Metallbaubetrieb, der heuer auch ALC-Österreich-Sieger geworden ist, mit jahrzehntelangen Know-how. In der Flexibilität sehe ich auch unsere größten Chancen gegenüber den Mitbewerbern aus den Billiglohnländern: Schlanke Strukturen und kurze Entscheidungswege gehören bei uns zur Firmenphilosophie. Die Basis für den heutigen Erfolgslauf wurde vor vier Jahren gelegt. Da investierten wir in eine komplett neue Produktion: In den neuen Hallen kommt modernste technische Ausstattung zum Einsatz – wie etwa eine robotergesteuerte Pulverbeschichtungsanlage. Speziell Fortschritte in die Technologie in der Oberflächenbehandlung wurde in den Fokus gerückt. Dadurch konnten spezielle Kundenwünsche erfüllt und neue Kunden an Bord geholt werden. Produziert wird für die Autoindustrie, für den Maschinen- und Anlagenbau sowie für den Laden- und Messebau. Zuletzt lag der Jahresumsatz bei rund 5,2 Millionen Euro. www.ferk-metallbau.at Online seit 17.02.2020 (Aktualisiert: 27.06.2022)